

Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb **Nr. VV-2026-0008**

Art der Leistung: Rahmenvertrag

Ort der Leistung: Hamburg

Einreichungstermin: 13.07.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und auf Rechnung der NMS New Mobility Solutions Hamburg GmbH zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungsbedingungen (BWB).

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus den beigefügten Anlagen:

- ☒ Leistungsbeschreibung
- ☒ Eignungserklärung
- ☒ Vordruck Vertraulichkeitserklärung
- ☒ Vordruck Russlandsanktionen
- ☒ Vordruck Bietergemeinschaft *(wenn zutreffend)*
- ☒ Vordruck Verpflichtungserklärung zu L. Ron Hubbard
- ☒ Vordruck Tariftreue, § 3 HmbVgG
- ☒ Bewerberbedingungen (BWB)
- ☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen

1. Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen sind auf der Plattform Deutsches Vergabeportal | DTVP | E-Vergabe-Plattform elektronisch veröffentlicht und können von dort bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch abgerufen werden. Der Bewerber/Bieter ist selbst dafür verantwortlich, sich die jeweils die aktuelle Fassung der Vergabeunterlagen zu beschaffen, Nr. 1.2 BWB.

2. Bieterkommunikation

Zu diesem Vergabeverfahren werden nur Anfragen der in der Auftragsbekanntmachung benannten Ansprechpartner beantwortet. Die Bewerberfragen müssen innerhalb der Frist **ausschließlich über DTVP** eingegangen sein. Es werden keine telefonischen Fragen beantwortet, selbes gilt für Fragen per E-Mail.

Frist für Bewerberfragen: 08.07.2026, 15:00 Uhr

Die Beantwortung verspäteter Bewerberfragen steht im Ermessen der NMS New Mobility Solutions Hamburg GmbH.

3. Eignungsnachweis, Angaben und Unterlagen

Teilnahmeanträge, die – ggf. nach erfolgloser Nachforderung – die geforderten Nachweise, Angaben und Unterlagen nicht enthalten, werden nach § 42 Abs. 1 UVgO ausgeschlossen.

- ☒ Vordruck Eignung
- ☒ Vordruck Bietergemeinschaft (wenn zutreffend)
- ☒ Angaben zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
 - ☒ Bescheinigung über Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
 - ☐ Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in angemessener Höhe
- ☒ Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
 - ☒ Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre
 - ☒ Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, mit der vergebenden Leistungen vergleichbar sind.
- ☒ Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit
 - ☒ Referenzliste der wesentlichen in den letzten 3 Geschäftsjahren erbrachten Leistungen (maximal eine Referenz)
 - ☒ Referenzliste über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebende Leistung vergleichbar sind, einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber (maximal zwei Referenzen)

Die Referenzen sind als bewerbereignetes Dokument in PDF-Format einzureichen. Ein Verweis auf die eigene Website reicht nicht aus. Firmenprospekte, Geschäftsberichte, weiteren Firmenpräsentationen etc. sind dem Teilnahmeantrag nicht beizulegen.

4. Unteraufträge/Eignungsleihe

Die Leistung vom Auftragnehmer kann durch einen Unterauftragnehmer erbracht werden. Es gilt § 36 VgV; § 26 UVgO. Der zu beauftragende Unterauftragnehmer ist im Angebot namentlich zu benennen.

Bedient sich der Bieter im Falle der Eignungsleihe der Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die berufliche Leistungsfähigkeit (insbesondere Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder einschlägige berufliche Erfahrungen) muss der Dritte die Leistungen erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Bedient sich der Bieter der Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Eignungsleihe) kann der Auftraggeber im Auftragsfall eine gesamtschuldnerische Haftung des Bieters und des Dritten, dessen Kapazitäten er sich bedient, verlangen.

5. Verfahrensablauf

Das Verfahren erfolgt in zwei Schritten, dem Teilnahmeantrag zur Feststellung der Eignung von Bewerbern sowie die Auswahl derjenigen Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Die vorliegenden Unterlagen sind daher nicht als Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zu verstehen. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs hat der Bewerber lediglich die unter Ziffer 3 geforderten Nachweise zu erbringen.

Geplante Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden: **3**

Es liegt folgender Zeitplan zu Grunde:

Meilensteine	Datum
Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge	13.07.2026
Aufforderung zur Angebotsabgabe	22.07.2026
Ablauf für den Eingang der Angebote	07.08.2026
Durchführung von Vorstellungsrunde	KW 33/34
Zuschlags- und Bindefrist	27.08.2026

Der Teilnahmeantrag muss bis zum 13.07.2026, 12:00 Uhr über die Vergabeplattform DTVP bei der Auftraggeberin eingereicht werden.

Anträge, die aus Gründen, die der Bewerber zu vertreten hat, verspätet eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Für den Teilnahmeantrag sind zwingend die von der Auftraggeberin in der e-Vergabeplattform DTVP eingestellten Vordrucke zu verwenden.

Bewerber sind bei der Öffnung nicht zugelassen. Die Namen der Teilnehmer werden nicht bekannt gegeben.

6. Bewertungskriterien

Die eingereichten Eignungsnachweise werden nachfolgenden objektiven Kriterien bewertet, um die begrenzte Zahl der Bewerber für die Angebotsaufforderung auszuwählen.

Im Rahmen der Bepunktung können insgesamt 135 Punkte erreicht werden.

Die 3 Bewerber mit der höchsten Punktzahl – Summe der erzielten Punkte aus der Bewertung der Referenzprojekte – werden zur Angebotsabgabe zugelassen. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der am Teilnahmewettbewerb beteiligte Bewerber selbst bei nachgewiesener grundsätzlicher Eignung keinen Rechtsanspruch auf Beteiligung am nachfolgenden Vergabeverfahren geltend machen kann.

Eignungskriterium Referenzprojekten	Bewertung
<p><u>Mindestanforderung:</u></p> <p>Es müssen mindestens drei (3) durchgeführte und abgeschlossene Referenzprojekte aus den letzten drei (3) abgeschlossenen Kalenderjahren (2023 – 2025) aufgeführt werden.</p> <p>Die Referenzprojekte sind jeweils einzureichen unter Angabe von:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name des Unternehmens (Auftraggeber) • Leistungszeitraum • Gesamtvolumen des Referenzprojektes (in Euro netto) <p>Beschreibung des Referenzprojektes (Beschreiben Sie bitte kurz und prägnant den Projektinhalt, die Projektziele, die vom Unternehmen verantwortet und</p>	ja/nein

durchgeführten Leistungen, im Bereich B2C und/oder B2B – Kommunikation vorzugsweise in den folgenden Bereichen: Mobilität, Kongresse/Events, Bürgerevents.	
Werden diese Mindestanforderung nicht erfüllt, so wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.	
<p>3 Referenzprojekte (= jedes Referenzprojekt fließt in die Bewertung ein) mit folgenden Unterkriterien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inwieweit waren die Zielsetzung und die Inhalte der betroffenen Veranstaltung mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar? Zu max. 15 Punkten. • In welchem Umfang wurden vom Bewerber Leistungen erbracht, die auch Gegenstand der Beauftragung sind? Zu max. 15 Punkten. <p>0 Punkte = Das Kriterium wurde nicht erfüllt. 5 Punkte = Das Kriterium wurde teilweise erfüllt. 10 Punkte = Das Kriterium wurde überwiegend erfüllt. 15 Punkte = Das Kriterium wurde vollständig erfüllt.</p> <p>Für die Vergleichbarkeit eines Referenzprojektes können in Summe der Gesamtbewertung max. 30 Punkte erzielt werden. Es werden 3 Referenzprojekte bewertet. Somit könnten in der Summe in der Gesamtbewertung max. 90 Punkte erreicht werden.</p> <p>Werden mehr als 3 Referenzprojekte eingereicht, werden durch die Auftraggeberin, die am 3 am besten bewerteten Referenzen berücksichtigt.</p>	

7. Fristen und Termine

Bis zum Ablauf des Teilnahmewettbewerbs (Einreichungstermin s.o.) können die Teilnahmeanträge geändert werden; die geänderten Teilnahmeanträge ist in derselben Weise einzureichen wie der ursprüngliche Teilnahmeantrag. Vom Einreichungstermin bis zum Ende der Bindefrist (s.o.) ist der Bieter an sein Angebot gebunden.

Mit freundlichen Grüßen

Yunus Ouarghi, LL.M.

NMS New Mobility Solutions Hamburg GmbH

Anlage: Einsatz elektronischer Mittel im Vergabeverfahren

Einsatz elektronischer Mittel im Vergabeverfahren

Die NMS führt das gesamte Vergabeverfahren über die elektronische Vergabeplattform DTVP durch. Die Systemvoraussetzungen für die Nutzung der Vergabeplattform sind über den folgenden Link einsehbar.

[Systemvoraussetzungen VMP - Support-Center für Unternehmen - cosinex Service & Support Center](#)

Eine Anleitung für die Nutzung der Vergabeplattform steht sowohl als Video-Tutorials als auch als Schritt für Schritt-Anleitungen zur Verfügung. Schritt für Schritt-Anleitungen:

<https://support.cosinex.de/unternehmen/pages/viewpage.action?pageId=28115008>

Video-Tutorials zum Vergabemarktplatz:

<https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Die Teilnahmeanträge und Angebote einschließlich aller geforderten Unterlagen sind nur über das Bietertool (nicht über den Kommunikationsbereich) des Vergabeportals DTVP hochzuladen und zu übermitteln.

Bieterfragen sind ausschließlich schriftlich über das Vergabeportal DTVP zu stellen. Die Beantwortung der Bieterfragen erfolgt unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers im Kommunikationsbereich des DTVP.

Es erfolgt keine gesonderte Beantwortung über andere Medien.

Für die Übermittlung der Angebote ist die elektronische Textform nach § 126b BGB vorgesehen.